

1. Dezember 2014

Die Sache mit den „Chemtrails" ist ganz anders!!!

Die erschütternde Wahrheit hinter dem Thema „Chemtrails"

Seit ca. 14 Jahren verwirren und blockieren oberflächlichste Wichtigtuer die Kreise der Wahrheitskämpfer mit schwachsinnigen Desinformationen

Animation des massenhaften Flugverkehrs über Europa



Die britische Flugsicherungsbehörde NATS hat aus Echtzeitdaten diese Video-Animation erstellt, sie visualisiert die Flugbewegungen an einem typischen Tag im Juni 2013. Die britische Behörde legt dabei naturgemäß den Schwerpunkt auf den Flugverkehr über England. Der gesamte Flugverkehr über ganz Europa, einschließlich des militärischen Flugverkehrs, hat sehr wahrscheinlich noch eine größere Dimension – an die realen Zahlen zu kommen, ist aber sehr schwierig.

Deutschland, Österreich und die Schweiz mit ihrer zentralen Lage in Europa zählen weltweit zu den vom internationalen Linienflugverkehr am meisten überflogenen Gebieten. Seit Jahrzehnten ist dies am Himmel anhand der vielen, von Jahr zu Jahr immer zahlreicher werdenden Kondensstreifen deutlich zu beobachten. Jeder naturverbundene Mensch, der mit offenen Augen die Welt betrachtet, konnte schon seit den 1960-er Jahren bei bestimmten Wetterlagen diese durch den Flugverkehr verursachten Kondensstreifen und ihre Nachfolgeerscheinungen (Höhendunst und milchige weiß-graue Schleierbewölkung) in großer Anzahl am Himmel beobachten.

Also nicht erst seit ca. der Jahrtausendwende, wie die „Chemtrail-Ideologen" behaupten, sondern schon viele Jahrzehnte zuvor war für aufmerksame Beobachter bei bestimmten Wetterlagen (abhängig von Druckverhältnissen, Temperatur, Luftfeuchtigkeit usw.) festzustellen, daß Abgasausstoßungen des Flugverkehrs massenhaft in Form immer breiter werdender Kondensstreifen den Himmel überziehen, die sich dann nach einigen Stunden zu einem flächendeckenden milchigen weiß-grauen Dunst verwandeln und uns Menschen dann am Abend als Abgas-Kloake auch noch die Sonnenuntergänge versauen.

Eine B.U.N.D.-Umweltschutzgruppe aus Ravensburg (Nähe Bodensee) machte schon seit Mitte der 1970-er Jahre auf diese fatalen Entwicklungen am Himmel aufmerksam und warnte vor den Auswirkungen der hochgiftigen und ökologisch sehr schädlichen Abgasausstoßungen des von Jahr zu Jahr kontinuierlich zunehmenden Flugverkehrs auf Mensch und Natur. Dabei haben diese Umweltschützer schon damals die vielen giftigen Chemikalien benannt (Aluminiumoxide, Bariumsalze u.ä.), die moderne Flugzeugtreibstoffe neben dem Kerosin noch enthalten. Und ganz besonders haben sie auf das Problem der künstlichen

Wolken- und Dunstbildung durch die Kondensstreifen hingewiesen, die bei Abgastemperaturen von ca. +1400° Celsius in einem Umfeld von –50° Celsius in einen besonders sensiblen Bereich der Atmosphäre (Tropopause) entstehen und dort Unmengen an Aerosolen (kleinste Schmutzpartikelchen) einbringen, die als Kondensationskeime künstliche Dunst- und Wolkenbildung bewirken.

Das Engagement der Ravensburger Umweltkämpfer ging soweit, daß sich die **Deutsche Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V.** (DLR) in den 1980-er Jahren veranlaßt sah, sich des Themas der massenhaften Kondensstreifen durch den Flugverkehr und dem daraus resultierenden Problem der künstlichen Wolkenbildung anzunehmen. 1989 hat die DLR dazu sogar ein offizielles Wissenschafts-Poster mit Satellitenbildern herausgebracht hat (siehe nachfolgende Abbildung). In den 1990-er Jahren wurde dieses Thema jedoch von der DLR nicht weiter verfolgt – anscheinend aufgrund der Einflußnahme gewisser Lobbys, für welche die Veröffentlichung der Erkenntnisse über die katastrophalen ökologischen Auswirkungen des („normalen“) Linienflugverkehrs immense finanzielle Einbußen bedeutet hätte.

Die Behauptungen der für rationale Argumente nicht mehr zugänglichen Chemtrail-Ideologen, daß die „Chemtrails“ erst seit ca. der Jahrtausendwende am Himmel zu beobachten seien, werden schon allein durch dieses Wissenschafts-Poster der DLR widerlegt!



Poster der DLR zum Problem der massenhaften Kondensstreifen- und künstlichen Wolkenbildung durch den Flugverkehr

Hier klicken um Details anzuzeigen

Die massenhaften Kondensstreifen durch den Flugverkehr wurden schon in den 1980-er Jahren als Problem erkannt. Anscheinend lag es jedoch im Interesse verschiedener einflußreicher Lobbys, dies der Öffentlichkeit zu verheimlichen, da das Bekanntwerden der tatsächlichen ökologischen Katastrophe am Himmel letztlich auf breiter Front die Forderung nach einer massiven Einschränkung des Düsen-Jet-Flugverkehrs zur Folge gehabt hätte.

In den Folgejahren standen die Umweltschutzkämpfer aus Ravensburg da, wie Prediger in der Wüste. Sie haben oft zum Himmel gezeigt und die Menschen auf die ökologischen Probleme durch den Flugverkehr, auf die erhebliche Verringerung der Sonneneinstrahlung (besonders im Europa nördlich der Alpen) sowie auch auf die Verunstaltung des Himmels durch die Kondensstreifen aufmerksam zu machen versucht, doch kaum jemand hat ihnen Gehör geschenkt. Im Gegenteil. Die Spaß- und Urlaubsgesellschaft hat immer größere Dimensionen erlangt, wodurch es dann sogar selbstverständlich geworden ist, mal eben zu einem Wochenendbesäufnis nach ***Ballermann 6*** oder für einen Kurzurlaub auf die Malediven o.ä. zu fliegen, ohne dabei auch nur die geringsten Gewissensbisse gegenüber der Natur zu bekommen.

Erst als ab 2001 diese sogenannten Chemtrail-Ideologen daherkamen, die Idee einer großen Verschwörung am Himmel in die Welt setzten und von einer großen Armada von über tausend Flugzeugen faselten, die von irgendwelchen Verschwörern beauftragt sei, gewisse Schadstoffe in die Atmosphäre zu sprühen, begannen die Leute zum Himmel zu schauen. Das eigentliche ökologische Problem und die Verantwortung eines jeden einzelnen Flugverkehrbenutzers wurde dadurch allerdings völlig verdrängt!

Bis auf einige wenige gründliche Naturbeobachter hat in den Jahrzehnten zuvor kaum jemand die bei bestimmten Wetterlagen deutlich zu erkennende Verunstaltung des Himmels durch Kondensstreifen des

Flugverkehrs bemerkt. Aber der heutige verwestlichte Mensch ist eben leider nur ein sehr oberflächlich wahrnehmendes Wesen.

Daß fast sämtliche schädlichen Chemikalien, die bei den von den Chemtrail-Aposteln behaupteten Sprühaktionen angeblich mit Extra-Sprüheinrichtungen über der Erde versprüht würden, eh schon seit langer Zeit ganz offiziell im ganz normalen Flugzeugtreibstoff enthalten sind, also dem Kerosin seit Jahrzehnten (aus Gründen des Frostschutzes, der Explosionssicherheit, der Verbesserung der Viskosität, der Treibstoffersparnis usw.) standardmäßig beigemischt werden (wie schon damals die Ravensburger Umweltschützer in Erfahrung gebracht hatten), das können die heutigen, sich im Verschwörungswahn befindlichen Dauer-Netzglotzer und Klickaffen kaum nachvollziehen, denn gründliche Recherche ist selbst in den Kreisen der Wahrheitskämpfer den meisten zu mühsam bzw. eh völlig fremd.

Bezüglich des Themas „Chemtrails“ möchten wir hier noch einmal in aller Deutlichkeit klarstellen, daß wir immer betont haben:

Jeder Kondensstreifen ist ein giftiger „Chemtrail“!

Und bei über **10 Millionen Flügen** des zivilen und militärischen Flugverkehrs pro Jahr allein über dem Gebiet der BRD kommt da eine gewaltige Schadstoffkloake zusammen, die aus hochgiftigen Chemikalien und gewaltigen Mengen Aerosolen besteht, die eine Verweildauer von bis zu 200 Tagen in der unteren Atmosphäre haben (Anmerkung: Sehr wahrscheinlich ist diese Zahl sogar noch weit untertrieben, da die offiziellen Flugverkehrszahlen ja ständig steigen). Dabei handelt es sich um eine für jedermann seit Jahrzehnten beobachtbare, durch den alltäglichen Flugverkehr verursachte Umweltkatastrophe am Himmel, welche durch den Verschwörungswahn dieser Chemtrail-Ideologen gesellschaftlich nicht thematisiert wird – **weil durch diese Leute die gesamte Problematik eben mit dem Wahn behaftet ist!**

Daß es in der Vergangenheit in einigen Ländern aus unterschiedlichen Gründen verschiedene Experimente zur Wetterbeeinflussung o.ä. gegeben hat, darüber gibt es doch keine Zweifel, das ist allseits bekannt und wird auch in den allermeisten Fällen von öffentlichen Stellen eingestanden. Solche Experimente sind jedoch einige wenige Einzelaktionen, die nicht einmal 0,000001% von den Kondensstreifen bzw. Erscheinungen am Himmel ausmachen, die durch den alltäglichen zivilen und des militärischen Flugverkehr verursacht werden!



ALSO: Wer über die so bezeichneten „Chemtrails“ spricht, der sollte sich erst einmal bewußt machen, daß heute einschließlich all der Flugzeuge, welche im Ausland starten und landen und das Gebiet der BRD (ohne Zwischenlandung) nur überfliegen, allein im Luftraum der BRD insgesamt ca. 10 Millionen Flüge stattfinden! – und vergleicht doch bitte diese Zahl einmal mit dem, was da am Himmel an Flügen zu beobachten (und zu zählen) ist, das sind massenhaft (siehe Video: https://www.youtube.com/embed/ptuV55p3iq8) alles ganz offizielle Flüge von Flugzeugen auf bekannten Fluglinien, bei denen die Kondensstreifen definitiv aus den Triebwerken und nicht aus irgendwelchen gesonderten Sprüheinrichtungen kommen. Da bleiben für die vermeintliche, von den Chemtrail-Aposteln behauptete Armada keine Fehlzahlen mehr übrig!

Jeder, der sich mit dem Thema „Chemtrails“ nur einmal etwas gründlicher befaßt, wird schnell zu der Erkenntnis gelangen, daß das ganze Theater dieser Chemtrail-Verschwörungsideologen ein idiotischer Schwindel ist, der von oberflächlichen Wichtigtuern aufgeblasen wurde, die sich den tatsächlichen Fakten gegenüber völlig ignorant verhalten!

Die Behauptung, die bei bestimmten Wetterlagen am Himmel zu beobachtenden Kondensstreifen würden durch eine gewaltige Armada von Extra-Sprühflugzeugen (bzw. durch Extra-Sprühdüsen an Linienflugzeugen) erzeugt und nicht vom gewöhnlichen Flugverkehr, ist definitiv **vollkommen realitätsfern!** – solche Informationen zu verbreiten ist **völlig kontraproduktives Dumm-Engagement,** das einerseits den Aufklärungsszenen der Patrioten und Wahrheitskämpfer in vielerlei Hinsicht sehr schadet, andererseits jedoch dem Establishment sehr entgegenkommt und diesem sogar dienlich ist! – hier einige Beispiele, warum dies so ist:

- Durch den Chemtrail-Verschwörungswahn kann von der tatsächlichen ökologischen Katastrophe am Himmel (Vergiftung der Atmosphäre, Zerstörung der Ozonschicht, drastische Luftverschmutzung und gewaltige Verschandelung des Himmels – z.B. der Sonnenuntergänge) durch den massenhaften Linienflugverkehr abgelenkt werden! Diese immensen ökologischen Probleme werden auf gesellschaftlicher Ebene vollkommen verdrängt, weil das Thema des Flugverkehrs und der Kondensstreifen am Himmel durch diese Chemtrail-Verschwörungsapostel ja mit dem Wahn behaftet ist.
- Jahrzehntelange Bemühungen von aufrichtigen Umweltschützern wie z.B. der B.U.N.D.-Ortsgruppe in Ravensburg, die schon vor Jahrzehnten auf die katastrophalen ökologischen Auswirkungen des überhandnehmenden zivilen und militärischen Flugverkehrs auf das Vegetationssterben und die Wolkenbildung hingewiesen hat, konnten dadurch ins Leere laufen gelassen und totgeschwiegen werden.
- Ebenso kann dadurch die ökologische Verantwortung eines jeden einzelnen Flugreisenden letztlich auf die vermeintliche Verschwörung abgeschoben werden. Was für einen Schaden z.B. ein ***Ballermann-6-Tourist*** in der unteren Tropopause anrichtet, indem er wie selbstverständlich Flugzeuge in Anspruch nimmt, blieb durch den Chemtrail-Verschwörungs-Wahn völlig im dunkeln! – nach dem Zeigefinger-Prinzip der Chemtrail-Apostel sind ja mal wieder die anderen (die bösen Verschwörer) der Sündenbock!
- Durch die Verbreitung des Chemtrail-Verschwörungswahns gerieten die Flugzeug- und Treibstoff-Lobbys, die am Flugverkehr verdienen, und auch der Massen-Flugtourismus als die tatsächlichen Verursacher der Umweltkatastrophe am Himmel erst gar nicht in Verdacht, geschweige denn in die Schußlinie – ihnen wurde dadurch ermöglicht, weiterzumachen wie bisher, wodurch der weltweite Flugverkehr mit seinen katastrophalen Auswirkungen noch immer weiter bis ins Unermeßliche gesteigert wurde und weiterhin wird.
- Die Aufklärungsszenen der Patrioten und Wahrheitskämpfer werden dadurch seit ca. 14 Jahren erheblich gespalten und blockiert; vor allem junge Aktivisten wurden durch den Chemtrail-Wahn von dringend notwendigen Aufgaben und geistigen Auseinandersetzungen mit für den europäischen Befreiungskampf wirklich bedeutsamen Themen abgehalten und somit fehlgeleitet. **Unglaublich viel revolutionäre Energie** (unendlich viel Zeit, Aufmerksamkeit, Geld und Engagement) **wurde dadurch in die falsche Richtung gelenkt und ist sinnlos verpufft! Von den wirklich großen Problemen der heutigen Zeit und Verbrechen gegen die Völker, welche dringendst der Aufklärung bedürfen, wurde dadurch abgelenkt.** Seit mehreren Jahren wird die Chemtrail-Propaganda daher sogar schon von „ehemaligen“ FBI- und CIA-Agenten vertreten, die anscheinend im Auftrag des Establishments diesen Wahn weiter anheizen sollen.
- Weil in den verschiedenen Szenen sowieso schon viele völlig überzogene, absurde und verwirrende Verschwörungstheorien herumgeistern und die dämliche Pseudo-Verschwörungstheorie einer globalen Besprühungsaktion der Chemtrail-Apostel durch eine gewaltige Armada von Extra-Sprühflugzeugen quasi nur noch fehlte, um den Wahnsinn perfekt zu machen, werden die **tatsächlichen Verschwörungen der finanzmächtigen Eine-Welt-Bankster der City of London und der Wallstreet gegen die Völker** durch die Aktivitäten dieser Chemtrail-Ideologen ins Lächerliche gezogen und als Hirngespinste abgetan. Dadurch wurde es gegenüber der Öffentlichkeit noch erheblich schwieriger, den Menschen die tatsächliche, reale Verschwörung gegen die Völker der Erde bewußt zu machen.

Die Chemtrail-Apostel erleiden einen weiteren herben Rückschlag!

Forschungsprojekt zu „Chemtrails“
von www.iknews.de



Abschlußbericht des KOKO-Projekts
(Kondensstreifen-Kontrolle)

Ja, es ist ein Elend mit diesen fanatischen ***Chemtrail-Ideologen*** – wie sie sich selber nennen, was schon bezeichnend ist, denn **Ideologie ist nicht Wahrheit,** sondern immer ein geistig beschränktes Wissenskonstrukt. Da sie sich jeglichen rationalen Argumenten gegenüber verschließen, ist für diese Leute durchaus auch die Bezeichnung ***Chemtrail-Apostel*** berechtigt. Jedenfalls ist der Schaden gewaltig groß, den diese oberflächlichsten und kontraproduktivesten Aktionisten in den Kreisen der Patrioten und der Wahrheitskämpfer mit ihrem Desinformations-Engagement bisher schon angerichtet haben!

Zu loben in diesem Zusammenhang sind die Nachrichtenagentur ***PHI*** (Politische Hintergrundinformationen – PHI, Zuvedru 4, LT – 56337 Rumsiskes, Litauen/Lithuania) und die ***Kent Depesche*** (mehr wissen, besser leben – www.sabinehinz.de), weil diese beiden schon vor vielen Jahren auf den Schwindel um das Thema „Chemtrails“ aufmerksam gemacht haben (siehe Doppel-Nr. 13+14 der Kent Depesche vom 25. Mai 2008, in der ***„Chemtrails“-Entwarnung*** gegeben wird). Ebenso hat sich Jens Blecker der Betreiber der Netzseite www.iknews.de für die Aufklärung über den Chemtrail-Wahn sehr verdient gemacht, denn er hat ein Forschungsprojekt zur Kontrolle der Kondensstreifen am Himmel in den Stiel gestoßen und den Chemtrail-Schwindel auf eine weitere Weise entlarvt.

Hier noch einige weitere Artikel, die über das Thema wahrheitsgemäß und seriös berichten:

- Mit „Chemtrail“-Desinformation von den wirklichen Problemen ablenken
- Abschlußbericht des KOKO-Projekts (Kondensstreifen-Kontrolle)
- Poster der Deutschen Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V. (1989)
- „Chemtrails“-Entwarnung (Doppel-Nr. 13+14 der Kent Depesche vom 25. Mai 2008)

Letzte Stellungnahme der NGvPh zum Desinformations-Thema „Chemtrails“: Dies war der allerletzte Artikel, den wir zu diesem lästigen Desinformations-Thema geschrieben haben! Zukünftig möchten wir damit auch von niemandem mehr belästigt werden! Mit Leuten, die diese „Chemtrail“-Desinformationen weiterhin verbreiten, werden wir ab nun jeglichen Kontakt abbrechen. Jeder, der als Netzseitenbetreiber oder als sonstiger Informationsverbreiter mit dem Anspruch ein Wahrheitskämpfer zu sein, durch die unreflektierte Verbreitung des Schwachsinns dieser Chemtrail-Ideologen zur Desinformation seiner Leserschaft beigetragen hat, steht in der Pflicht, sich für diese große Dummheit und den Schaden, den er dem europäischen Wahrheits- und Befreiungskampf zugefügt hat, in aller Form öffentlich zu entschuldigen!

Kommentar ASK: Es ist ja so unglaublich! Das Abendland steht kurz vor dem Untergang und in den Kreisen der Patrioten und Wahrheitskämpfer wird wegen dieses Chemtrail-Schwindels seit über 14 Jahren so unendlich viel Zeit, Aufmerksamkeit und idealistisches Engagement sinnlos verblasen, wodurch unglaublich viele junge Menschen davon abgehalten werden, sich mit wirklich wichtigen Dingen zu befassen, die für den Wahrheits- und Befreiungskampf tatsächlich von Bedeutung und notwendig sind.

Das geht doch wohl gar nicht – das ist ja wie im Irrenhaus!!!

Es ist jedenfalls eine Schande, daß diese im Prinzip doch leicht überprüfbaren Chemtrail-Desinformationen von so vielen Netzseitenbetreibern und Redaktionen in den Kreisen der Patrioten und Wahrheitskämpfer heute noch immer unreflektiert nachgeplappert und verbreitet werden! – das ist ein Zeichen von größter Oberflächlichkeit und journalistischer Unfähigkeit, wofür sich echte Wahrheitskämpfer, denen die Wahrheit wirklich am Herzen liegt, nun auch tatsächlich öffentlich entschuldigen sollten, wenn sie wirklich Charakter und noch ein bißchen Ehrgefühl besitzen. Wer dies nicht macht, hat sich selbst disqualifiziert und kann nicht mehr zum seriösen Kreis der Patrioten und Wahrheitskämpfer gezählt werden.